

K21 ja zum Kopfbahnhof
Bahnhof mit Vernunft.

Stuttgart ist überall!
Für eine Demokratie der Bürger

NEIN zu Stuttgart 21

Schwabenstreich Dresden

Montags, 19.00, Hauptbahnhof / Wiener Platz
Ab 18.30 Treff / Redebeiträge / offenes Mikrofon

www.parkschuetzer.de

www.kopfbahnhof-21.de

K21 ja zum Kopfbahnhof
Bahnhof mit Vernunft.

Stuttgart ist überall!
Für eine Demokratie der Bürger

NEIN zu Stuttgart 21

Schwabenstreich Dresden

Montags, 19.00, Hauptbahnhof / Wiener Platz
Ab 18.30 Treff / Redebeiträge / offenes Mikrofon

www.parkschuetzer.de

www.kopfbahnhof-21.de

K21 ja zum Kopfbahnhof
Bahnhof mit Vernunft.

Stuttgart ist überall!
Für eine Demokratie der Bürger

NEIN zu Stuttgart 21

Schwabenstreich Dresden

Montags, 19.00, Hauptbahnhof / Wiener Platz
Ab 18.30 Treff / Redebeiträge / offenes Mikrofon

www.parkschuetzer.de

www.kopfbahnhof-21.de

K21 ja zum Kopfbahnhof
Bahnhof mit Vernunft.

Stuttgart ist überall!
Für eine Demokratie der Bürger

NEIN zu Stuttgart 21

Schwabenstreich Dresden

Montags, 19.00, Hauptbahnhof / Wiener Platz
Ab 18.30 Treff / Redebeiträge / offenes Mikrofon

www.parkschuetzer.de

www.kopfbahnhof-21.de

Was ist der Schwabenstreich?

Seit dem 28. Juli 2010 wird der Begriff für eine Protestaktion gegen Stuttgart 21 verwendet. Alle, die sich am Schwabenstreich beteiligen, sollen jeweils um 19:00 Uhr, wo immer sie sich auch gerade befinden, für eine Minute „infernalisch laut sein“.

Warum Schwabenstreich in Dresden?

Die Gründe sind vielschichtig, hier sind ein paar aufgelistet:

- Das Geld, das in Stuttgart vergraben werden soll, fehlt bei anderen wichtigen Verkehrsprojekten, auch in Sachsen. Dies hat zur Folge, dass noch mehr Menschen auf das Auto ausweichen müssen sowie noch mehr Güterverkehr auf den LKW verlagert werden muss.
- Die Art und Weise, wie das Projekt Stuttgart 21 zustande kam, ist absolut intransparent.
- Der Einsatz der Wasserwerfer am 30.9.2010 im Stuttgarter Schlossgarten gegen friedliche Demonstranten war in keiner Weise gerechtfertigt!

Was ist der Schwabenstreich?

Seit dem 28. Juli 2010 wird der Begriff für eine Protestaktion gegen Stuttgart 21 verwendet. Alle, die sich am Schwabenstreich beteiligen, sollen jeweils um 19:00 Uhr, wo immer sie sich auch gerade befinden, für eine Minute „infernalisch laut sein“.

Warum Schwabenstreich in Dresden?

Die Gründe sind vielschichtig, hier sind ein paar aufgelistet:

- Das Geld, das in Stuttgart vergraben werden soll, fehlt bei anderen wichtigen Verkehrsprojekten, auch in Sachsen. Dies hat zur Folge, dass noch mehr Menschen auf das Auto ausweichen müssen sowie noch mehr Güterverkehr auf den LKW verlagert werden muss.
- Die Art und Weise, wie das Projekt Stuttgart 21 zustande kam, ist absolut intransparent.
- Der Einsatz der Wasserwerfer am 30.9.2010 im Stuttgarter Schlossgarten gegen friedliche Demonstranten war in keiner Weise gerechtfertigt!

Was ist der Schwabenstreich?

Seit dem 28. Juli 2010 wird der Begriff für eine Protestaktion gegen Stuttgart 21 verwendet. Alle, die sich am Schwabenstreich beteiligen, sollen jeweils um 19:00 Uhr, wo immer sie sich auch gerade befinden, für eine Minute „infernalisch laut sein“.

Warum Schwabenstreich in Dresden?

Die Gründe sind vielschichtig, hier sind ein paar aufgelistet:

- Das Geld, das in Stuttgart vergraben werden soll, fehlt bei anderen wichtigen Verkehrsprojekten, auch in Sachsen. Dies hat zur Folge, dass noch mehr Menschen auf das Auto ausweichen müssen sowie noch mehr Güterverkehr auf den LKW verlagert werden muss.
- Die Art und Weise, wie das Projekt Stuttgart 21 zustande kam, ist absolut intransparent.
- Der Einsatz der Wasserwerfer am 30.9.2010 im Stuttgarter Schlossgarten gegen friedliche Demonstranten war in keiner Weise gerechtfertigt!

Was ist der Schwabenstreich?

Seit dem 28. Juli 2010 wird der Begriff für eine Protestaktion gegen Stuttgart 21 verwendet. Alle, die sich am Schwabenstreich beteiligen, sollen jeweils um 19:00 Uhr, wo immer sie sich auch gerade befinden, für eine Minute „infernalisch laut sein“.

Warum Schwabenstreich in Dresden?

Die Gründe sind vielschichtig, hier sind ein paar aufgelistet:

- Das Geld, das in Stuttgart vergraben werden soll, fehlt bei anderen wichtigen Verkehrsprojekten, auch in Sachsen. Dies hat zur Folge, dass noch mehr Menschen auf das Auto ausweichen müssen sowie noch mehr Güterverkehr auf den LKW verlagert werden muss.
- Die Art und Weise, wie das Projekt Stuttgart 21 zustande kam, ist absolut intransparent.
- Der Einsatz der Wasserwerfer am 30.9.2010 im Stuttgarter Schlossgarten gegen friedliche Demonstranten war in keiner Weise gerechtfertigt!